

**DMSB****ADAC****FIA
EUROPEAN
RALLY
TROPHY****DRM**
Deutsche Rallye-Meisterschaft**DSRC**
DMSB Schotter-Rallye-Cup**SRM**
SÄCHSISCHE RALLYE MEISTERSCHAFT

Seite 1 von 6

RRWC Lausitz e. V. Diesterwegstraße 37 02943 Boxberg/ O.L.

25.09.2025

Pressemitteilung

„Deutsche Rallye-Elite zu Gast in der Lausitz“

Lausitz-Rallye ist Finallauf der Deutschen Rallye-Meisterschaft 2025

Text: Bastian Hartmann, Bilder: Bastian Hartmann, Frank Hartmann, Madeleine Bittag, Wolfgang Dittrich

Key Facts 28. Int. ADMV-Lausitz-Rallye:

- Größtes Motorsport-Highlight der Lausitz
- Termin: **30. Oktober bis 1. November 2025**
- Start, Ziel, Fahrerlager und Rallye-Zentrum direkt am Bärwalder See
- Prädikate: FIA European Rally Trophy, Finallauf der Deutschen Rallye-Meisterschaft, ADMV-Rallye-Meisterschaft, DMSB Schotter-Rallye-Cup, BRT Schotter-Cup, Sächsische Rallye-Meisterschaft
- 10 anspruchsvoller Wertungsprüfungen mit ca. 155 Kilometer
- Ca. 85 % Schotter, 15 % Asphalt
- 10 Zuschauerpunkte
- Zutritt nur mit Online-Tickets, erhältlich unter www.lausitz-rallye.de/tickets

Mehr Schotter für die Deutsche Rallye-Meisterschaft

Das die Int. ADMV-Lausitz-Rallye zu den beliebtesten und anspruchsvollsten Rallyes in Deutschland gehört, steht wohl außer Frage. Seit 10 Jahren ist die Lausitz-Rallye ein fester Bestandteil der FIA European Rally Trophy, der Europameisterschaft für Privatteams. In diesem Jahr umfasst die FIA European Rally Trophy 14 Läufe in 10 Ländern wie beispielsweise der Tschechischen Republik, der Türkei, Kroatien oder Großbritannien. Die Int. ADMV-Lausitz-Rallye stellt mit dem einzigen Lauf in Deutschland auch den Abschluss der FIA ERT 2025 da.

Doch in diesem Jahr begrüßt der Rallye-Renn- & Wassersport-Club Lausitz e.V. im ADMV nicht nur Starter der European Rally Trophy und den nationalen Meisterschaften wie der ADMV-Rallye-Meisterschaft, dem DMSB Schotter-Rallye-Cup, dem BRT Schotter-Cup oder der sächsischen Rallye-Meisterschaft, sondern auch Starter der Deutschen Rallye-Meisterschaft. Die vom ADAC organisierte Meisterschaft hat ihren Finallauf in die Lausitz verlegt.

**DMSB**

Seite 2 von 6

Somit ist die Lausitz-Rallye nach über 10 Jahren Pause wieder Teil der höchsten nationalen Meisterschaft im Rallyesport.

Die Rückkehr der Lausitz-Rallye in die DRM wurde von vielen Fahrern sehr positiv aufgenommen. Fabio Schwarz, welcher im letzten Jahr den 4. Platz belegte, forderte im Interview mit dem MDR bereits damals, dass die Deutsche Rallye-Meisterschaft mehr Schotter braucht.

Auch Julius Tannert, Vize-Deutscher-Meister 2024, ist seit seinem letzten Start im Jahr 2020 großer Fan der Lausitz-Rallye. „Ich freue mich, dass wir neben der Rallye Erzgebirge nun einen weiteren Lauf zur DRM in Sachsen haben“, so der 35-jährige Zwickauer.

Wer von den Fahrern der DRM am Ende den Weg in die Lausitz findet, ist dabei aber noch unklar. Von den 7 Läufen der DRM sollte man bei 6 Läufen starten, aber tatsächlich nur 5 bestreiten.

Aktuell führt der 4-malige Deutsche-Meister und Vorjahres Champion Marijan Griebel vor Philip Geipel aus Plauen und Julius Tannert.

Dennoch wird die Motorsport-Action in der Lausitz nicht zu kurz kommen.

„Wir erwarten auch dieses Jahr ein sehr starkes Feld am Start in der Lausitz“, so Organisationsleiter Wolfgang Rasper.

Wer endgültig den Weg in die Lausitz suchen will, wird erst nach dem Nennschluss am 22.10.2025 klar.

Ein Klassiker kehrt zurück

„Die Lausitz-Rallye ist die geilste Rallye Deutschlands!“ Solche Sätze hören die Organisatoren der Lausitz-Rallye immer wieder. Die Beliebtheit der Rallye ist seit Jahren ungebremsst. Die größte Schotter-Rallye Deutschland lockt jedes Jahr unzählige Fans an die Wertungsprüfungen. „Das hat vielerlei Gründe“, weiß Organisationsleiter und Vereinsvorsitzender Wolfgang Rasper. „So schnellen Schotter gibt es nur bei uns“, führt er fort. Es gibt zwar noch eine Hand voll weiterer Schotter-Rallyes in Deutschland, aber in dieser Größe ist die Lausitz-Rallye in Deutschland einmalig.

„Was uns sehr zugutekommt, sind die kurzen Wege für Teams und Zuschauer. Wenn man gut plant, schafft man es, am Samstag bis zu 4 Wertungsprüfungen zu sehen. Bei anderen Rallyes sind die Wege da viel weiter“, erklärt Bastian Hartmann, Pressesprecher der Lausitz-Rallye.

Um die jährlich größer werdenden Zuschauerströme besser lenken zu können, haben sich die Organisationsmitglieder dieses Jahr etwas einfallen lassen.

**DMSB**

Seite 3 von 6

„Wir hatten jedes Jahr Probleme mit den Zuschauern am Samstag. Das waren einfach zu viel für manche Zuschauerpunkte“, so Rasper.

Offiziell startet die 28. Int. ADMV-Lausitz-Rallye am Freitag, den 31.10.2025 um 15:30 Uhr, am Tourismus-Informations-Zentrum „Bärwalder See“.

Direkt von der Startrampe geht es für die Fahrer an den Start der ersten Wertungsprüfung. Der knapp 22 Kilometer lange Rundkurs „Sprey“ ist wie auch im Vorjahr der Auftakt der Rallye. Gestartet werden beide Durchgänge an der Panzerbrücke an der Spreestraße. Von dort aus geht es entlang am Zuschauerpunkt 1 in Richtung ARENA. „Den beleuchteten Zuschauerpunkt 1 können wir besonders im ersten Durchgang empfehlen.“ Das Areal ist schön weitläufig und man hat gute Sicht auf die Autos, die an der Stelle zweimal vorbeikommen“, schwärmt Pressesprecher Hartmann.

Am Samstagvormittag stehen mit knapp 9 Kilometern die WP „Mulkwitz“ und mit über 20 Kilometern die WP „Reichwalde“ auf dem Plan. Nachdem beide Strecken zweimal befahren wurden, wartet eine kurze Mittagspause auf die Fahrer.

Am Nachmittag heißt es dann endlich auch in Nochten wieder „3..., 2..., 1..., Schotter!“ Die Wertungsprüfungen „Bärwalder See“ und „Nochten“ bilden die Nachmittagsetappe am Samstag.

Um 18:34 Uhr wird dann die WP „Nochten 2“ als sogenannte „Power Stage“ gefahren. Sie ist die letzte Wertungsprüfung der Rallye, und die Starter der DRM können auf ihr extra Punkte für die Meisterschaftswertung sammeln.

Zieleinfahrt und Siegerehrung ist dann ab 20:00 Uhr wieder am Rallyezentrum am Bärwalder See.

Lausitz-Rallye ohne Unterstützung nicht mehr möglich

Um den Zuschauerstrom am Samstag besser lenken zu können, haben die Organisatoren sich entschieden, eine vierte Wertungsprüfung zu fahren. Dabei fiel die Wahl auf die bei den Fans sehr beliebte Wertungsprüfung „Nochten“.

Wolfgang Rasper blickt optimistisch auf die Planungen, „Wir hoffen, dass damit der Zuschauerpunkt am Bärwalder See nicht mehr so überlaufen ist, und wir weniger Probleme haben.“

Gleichzeitig sehen die Veranstalter aber ein weiteres großes Problem. „Wir haben jedes Jahr einige Zuschauer, die sich ohne Ticket an die Strecken schleichen. Das ist eine sehr negative Entwicklung“, merkt Wolfgang Rasper an.

**DMSB**

Seite 4 von 6

„Als Veranstalter einer Schotter-Rallye in diesem Ausmaß kommen enorme Kosten auf uns zu. Diese müssen wir durch Sponsoren und eben jene Ticketeinnahmen deckeln. Das ist schon eine ganz schöne Summe“ ergänzt Hartmann.

Allein die Kosten für den Wegebau belaufen sich auf einen mittleren fünfstelligen Betrag. Fast genauso groß sind die Ausgaben für die Unterbringung und Versorgung der ca. 500 ehrenamtlichen Helfer, die für die Durchführung der Rallye unabdinglich sind. „Für einen kleinen gemeinnützigen Verein wie uns ist das ohne Sponsoren kaum zu stemmen“, erklärt der Vereinschef.

Der Rallye-Renn- & Wassersport-Club Lausitz e.V. im ADMV blickt dabei auf einige langjährige Kooperationen und Partnerschaften zurück. Die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sowie die dazugehörige Stiftung sind seit vielen Jahren einer der besten Sponsoren. „Ohne die würde es und schon lange nicht mehr geben!“ Diese sehr deutlichen Worte von Wolfgang Rasper zeigen eindeutig, wie wichtig die Sponsoren und Förderer der Lausitz-Rallye sind.

„Die Kosten für uns steigen Jahr für Jahr, aber es wird immer schwieriger für uns, die nötigen Mittel aufzutreiben. Daher sind wir umso dankbarer, dass wir auf so starke Partner zählen können.“

Etwas Zuversicht schöpft Organisationsleiter Wolfgang Rasper auch aus der Spendenaktion für die Lausitz-Rallye, die kürzlich gestartet wurde.

„Ich bin froh, dass diese Aktion so gut angenommen wurde! Tatsächlich hilft uns jeder Betrag, wie klein er auch sei. Das Feedback zeigt uns, die Lausitz-Rallye liegt den Fans an den Herzen“ so Bastian Hartmann.

Wer die Organisation der Lausitz-Rallye finanziell unterstützen will, kann dies mit einer Spende an den Rallye-Renn- & Wassersport-Club Lausitz e.V. im ADMV tun. Alle Infos zur Spendenaktion sind auf der Website unter <https://lausitz-rallye.de/de/news/gemeinsam-fuer-die-lausitz-rallye> zu finden.

Alle weiteren Informationen sind auf der Website www.lausitz-rallye.de oder auf der Facebook- und Instagram-Seite der Lausitz-Rallye zu finden.

Spendenkonto:**Bank:** Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien**IBAN:** DE11 8505 0100 0087 0026 04**BIC:** WELADED1GRL**Verwendungszweck:** freiwillige Spende
(bitte mit Namen oder Firma)**Pressekontakt**

Bastian Hartmann

Mobil: +49 1520 4182976

Tel.: +49 3594 7141-886

Mail: presse@lausitz-rallye.de

**DMSB****FIA
EUROPEAN
RALLY
TROPHY**

Seite 5 von 6

Bilderauswahl:

Bild 1: Auch 2025 steht die Lausitz-Rallye bei den Fans hoch im Kurs. Grund zur Freude ist die Rückkehr der WP „Nochte“.
© RRWC Lausitz / Frank Hartmann



Bild 2: Einer der Zuschauerlibelinge schlechthin: Lokalmathator Matthias Kahle sorgte auch im letzten Jahr wieder für spektakuläre Bilder.
© Madeleine Bittag



Bild 3: Der Rundkurs „Sprey“ bietet für die Zuschauer neben der ARENA noch weitere eindrucksvolle Zuschauermöglichkeiten.
© Wolfgang Dittrich



Bild 4: Ohne sie ist die Lausitz-Rallye nicht möglich. Der Rallye-Renn- & Wassersport-Club Lausitz e.V. im ADMV dankt all seinen langjährigen Unterstützern.
© RRWC Lausitz / Bastian Hartmann

Alle Bilder sowie die Pressemeldung können über folgenden Link:

[20250925_PM_LausitzRallye2025Pressekonferenz1](#) heruntergeladen werden:

(Copyright ist in den jeweiligen Dateinamen angegeben)

**DMSB**

Seite 6 von 6

Anlage: Zeitplan (Stand 13.06.2025)

Freitag, 31.10.2025		
Uhrzeit	Wertungsprüfung	Länge in km
15:30 Uhr	START – „TIZ Bärwalder See“	
15:48 Uhr	WP 1 – „RK Sprey 1“	22,05 km
17:21 Uhr	SERVICE A – Servicepark am Bärwalder See	
18:19 Uhr	WP 2 – „RK Sprey 2“	22,05 km
19:17 Uhr	SERVICE B – Servicepark am Bärwalder See	
Samstag, 1.11.2025		
08:20 Uhr	SERVICE C – Servicepark am Bärwalder See	
09:08 Uhr	WP 3 – „Mulkwitz 1“	9,45 km
09:48 Uhr	WP 4 – „Reichwalde 1“	20,36 km
11:17 Uhr	SERVICE D – Servicepark am Bärwalder See	
12:20 Uhr	WP 5 – „Mulkwitz 2“	9,45 km
13:00 Uhr	WP 6 – „Reichwalde 2“	20,36 km
14:33 Uhr	SERVICE E – Serviceplatz am Bärwalder See	
15:22 Uhr	WP 7 – „Bärwalder See 1“	16,87 km
15:57 Uhr	WP 8 – „Nochten 1“	8,81 km
14:33 Uhr	SERVICE F – Serviceplatz am Bärwalder See	
17:59 Uhr	WP 9 – „Bärwalder See 2“	16,87 km
18:34 Uhr	WP 10 – „Nochten 2“ – <i>Power-Stage</i>	8,81 km
20:00 Uhr	ZIEL – „TIZ Bärwalder See“	